



Einladung Interdisziplinäres Polytraumasymposium

Der Thorax im Fokus des Polytraumas

19. Mai 2017, 11:30 – 19:00 Uhr

Jugendstilhörsaal, Rektoratsgebäude (BT88)
Medizinische Universität Wien

UNIVERSITÄTSKLINIK FÜR UNFALLCHIRURGIE



Allgemeines Krankenhaus
der Stadt Wien



Jugendstilhörsaal, Rektoratsgebäude (BT88)
Medizinische Universität Wien
Spitalgasse 23, 1090 Wien

In Kooperation mit



Die Teilnahme an dieser Veranstaltung wird mit
8 DFP-Punkten der Ärztekammer für Wien akkreditiert.

Interdisziplinäres Polytraumasymposium –
Öffentliche Sitzung des Arbeitskreises „Polytrauma“
der ÖGU.

Achtung, begrenzte Teilnehmerzahl!

Anmeldung

Mitglieder der Österreichischen Gesellschaft für
Unfallchirurgie (ÖGU) bzw. externe TeilnehmerInnen
bitte unter office@unfallchirurgen.at anmelden.

MitarbeiterInnen der MedUni Wien bitte unter
lukas.negrin@meduniwien.ac.at anmelden.

Teilnahmegebühr

Euro 50,-

Für ÖGU-Mitglieder und MitarbeiterInnen der
MedUni Wien ist die Teilnahme kostenfrei.

Organisation

Lukas Negrin, Thomas Heinz, Stefan Hajdu
Universitätsklinik für Unfallchirurgie, MedUni Wien/
AKH Wien, Arbeitskreis Polytrauma der ÖGU

Programm

11:30 bis 11:45 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Markus Müller, Rektor der MedUni Wien
Stefan Hajdu, Leiter der Universitätsklinik für Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien
Anton Ofner, Obmann der AUVA
Christian Fialka, Ärztlicher Leiter des UKH Meidling, Präsident der ÖGU

Einführung – Polytraumaversorgung an der Universitätsklinik für Unfallchirurgie Wien

Thomas Heinz, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien, Leiter des Arbeitskreises Polytrauma der ÖGU

11:45 bis 13:15 Uhr

Pathophysiologie der Lungenverletzung

Klaus Markstaller, Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, MedUni Wien/AKH Wien

Intensivmedizinisches Management polytraumatisierter PatientInnen mit begleitendem Thoraxtrauma

Stephan Kettner, Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, MedUni Wien/AKH Wien

Die Extrakorporale Membranoxygenierung (ECMO)

Harald Willschke, Universitätsklinik für Anästhesie, Allgemeine Intensivmedizin und Schmerztherapie, MedUni Wien/AKH Wien

13:15 bis 13:30 Uhr

Pause

13:30 bis 15:00 Uhr

Die Lunge als erstes Angriffsorgan nach Trauma: Die Rolle der Granulozyten

Martijn van Griensven, Experimentelle Unfallchirurgie, Klinik und Poliklinik für Unfallchirurgie, Klinikum rechts der Isar/Technische Universität München

Radiologische Diagnostik thorakaler Verletzungen

Christian Krestan, Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

Interventionelle Radiologie – Stentversorgung großer intrathorakaler Gefäße

Florian Wolf, Universitätsklinik für Radiologie und Nuklearmedizin, MedUni Wien/AKH Wien

15:00 bis 15:30 Uhr

Pause

15:30 bis 17:00 Uhr

Stumpfe und penetrierende Verletzungen des Herzens

Günther Laufer, Universitätsklinik für Chirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

Das chirurgische Management des Thoraxtraumas

Wolfgang Wandschneider, Abteilung für Herz-, Thorax- und Gefäßchirurgie, Klinikum Klagenfurt am Wörthersee

Die Versorgung von Trachealverletzungen

Alexis Slama, Abteilung für Thoraxchirurgie und thorakale Endoskopie, Ruhrlandklinik/ Universitätsklinikum Essen

17:00 bis 17:15 Uhr

Pause

17:15 bis 18:45 Uhr

Die Clamshell Thorakotomie

Paul Puchwein, Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, LKH Graz/Medizinische Universität Graz

Rippenverplattungen

Andreas Hartmann, Universitätsklinik für Orthopädie und Traumatologie, Salzburger Landeskliniken/ Paracelsus Medizinische Privatuniversität

Pulmonale Komplikationen – ARDS, Pneumonie, Pulmonalembolie aus der Sicht eines Unfallchirurgen

Lukas Negrin, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien

18:45 bis 19:00 Uhr

Abschließende Worte

Stefan Hajdu, Leiter der Universitätsklinik für Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien
Thomas Heinz, Universitätsklinik für Unfallchirurgie, MedUni Wien/AKH Wien, Leiter des Arbeitskreises Polytrauma der ÖGU